

DONNERSTAG 30. JANUAR 2014 IM MATERNUSHAUS IN KÖLN



Kennzahlen

2012 wurden in Deutschland 116.378 Kinder (Vorjahr: 94.370 Kinder) in den Kliniken, die sich der WHO/UNICEF-Initiative angeschlossen haben, geboren. Dies sind 17,3 % (Vorjahr: 14,2 %) aller Geburten bundesweit.

ANSPRACHE DER ELTERN

- Babyfreundliche Geburtskliniken unterstützen von Anfang an die Nähe und das erste Kennenlernen zwischen Eltern und Kind. Mütter können rund um die Uhr mit ihrem Neugeborenen zusammen sein. Von Beginn an sind auch der Vater und Geschwister in die Pflege und Betreuung des neuen Familienmitglieds einbezogen.
- Babyfreundliche Geburtskliniken ermöglichen – ungestört von Klinikroutinen – das erste Kennenlernen zwischen Mutter und Baby. Das Klinikpersonal ermutigt die Mutter zu viel Hautkontakt mit dem Kind. Dies fördert die Eltern-Kind-Bindung (Bonding).
- Babyfreundliche Geburtskliniken fördern das Stillen, weil Muttermilch nach wissenschaftlichen Erkenntnissen nicht nur die natürliche, sondern auch die beste Säuglingsnahrung ist. Sie versorgt den Säugling zudem mit biologischen Abwehrstoffen. Die Fachkräfte sind speziell zum Thema Stillen geschult. Sie begleiten die Mutter durch die sensible Phase des Stillbeginns

ERMITTLUNG DES UNTERSTÜTZUNGSBEDARFS

In Babyfreundlichen Einrichtungen erfahren Eltern schon in der Schwangerenvorsorge, wie wichtig Bindungsförderung und Stillen für das Gedeihen des Kindes ist. Während des Klinikaufenthaltes unterstützt das speziell qualifizierte Betreuungsteam die Mutter beim Start in die Stillzeit. Auch nach der Entlassung können sich die Eltern immer wieder an die Babyfreundliche Geburtsklinik wenden (Stillambulanz, Elterncafé, Stillhotline etc.).

So spannt das ganzheitliche Babyfreundliche Betreuungskonzept einen Bogen von der Schwangerschaft bis zu den ersten Lebensmonaten des Neugeborenen. In allen Phasen können Belastungen erkannt und adäquate Hilfen angeboten werden.

ANSPRECHPARTNER

WHO/UNICEF-Initiative »Babyfreundlich«
Jan-Wellem-Straße 6, 51429 Bergisch Gladbach
Tel: 02204 4045-90 Fax: 02204 4045-92
E-Mail: info@babyfreundlich.org
Internet: www.babyfreundlich.org
Facebook: www.babyfreundlich.org/facebook
Youtube: www.youtube.com/user/babyfreundlich

INFOS AN ELTERN

Die WHO/UNICEF-Initiative hat verschiedene Publikationen und Empfehlungen für Eltern herausgegeben. Diese werden über die Kliniken, die sich der Initiative angeschlossen haben, weitergegeben. Sie stehen auch online in der Rubrik »Downloads und Dokumente« zum Download zur Verfügung.

PASSGENAUE VERMITTLUNG

Variiert je nach lokaler Situation.

VERNETZUNG

Babyfreundliche Geburtskliniken sind auf lokaler Ebene mit Organisationen vernetzt, die Frühe Hilfen anbieten.

HÄUFIGSTE FRÜHE HILFE

Variiert je nach lokaler Situation.

FINANZIERUNG DES ANGEBOTS

Es gibt keine spezielle Vergütung für Babyfreundliche Einrichtungen für die Umsetzung der Qualitätsstandards der WHO/UNICEF-Initiative. Die Qualitätsstandards werden in der Klinikroutine verankert. Die Leistungen werden im Rahmen für alle Kliniken üblichen Bedingungen abgerechnet. Die Stillberatung ist teilweise in den DRGs abgebildet.